

Geschäftsprüfungskommission

Marktgasse 58
9500 Wil

parlament@stadtwil.ch
www.stadtwil.ch
Telefon 071 913 53 53
Telefax 071 913 53 54

Wil, 14. Mai 2019

Jahresrechnung 2018 der Technischen Betriebe Wil

Geschäftsprüfungskommission

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren,

Der nachfolgende Kurzbericht der Geschäftsprüfungskommission zum oben genannten Geschäft ersetzt denjenigen vom 2. Mai 2019.

Kommission:	Geschäftsprüfungskommission
Vorsitz:	Luc Kauf, GRÜNE prowil
Mitglieder:	Roman Rutz, EVP Erwin Böhi, SVP Marcel Malgaroli, FDP Erwin Schweizer, CVP Pascal Stieger, SVP Mark Zahner, SP
Beigezogene Person(en):	Mitglieder des Stadtrates Stadtschreiber Hansjörg Baumberger Departementsleitende Stephan Schüle, Leiter Finanzverwaltung Goar Schweizer, Leiter Finanzen TBW
Eintreten:	obligatorisch
Themenschwerpunkte:	Die Prüfung der Jahresrechnung der Technischen Betriebe Wil erfolgte in Zusammenarbeit mit der Provida Wirtschaftsprüfung AG, Schützengasse 12, 9001 St. Gallen. Dabei wurde festgestellt, dass: ▪ die Bestandes- und Verwaltungsrechnung der Technischen Betriebe Wil mit der Buchhaltung übereinstimmen; ▪ die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist; ▪ bei der Darstellung der Vermögenslage, die im Gemeindegesetz und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden festgehaltenen Grundsätze beachtet werden.

Anträge zur Jahresrechnung 2018 der Technischen Betriebe Wil:	Die Anträge der GPK sind identisch mit denjenigen des Stadtrats. 1. Die Jahresrechnung 2018 der TBW sei zu genehmigen. 2. Die Abgaben an die Stadt im Betrage von Fr. 5'654'000.-- gemäss Abgeltungsmodell seien zu genehmigen. 3. Der Rechnungsüberschuss der TBW von Fr. 4'179'221.93 sei zur Bildung von zusätzlichen allgemeinen Reserven (Fr. 1'000'000.00 aus dem Gewinn der Gasversorgung) und für zusätzliche Abschreibungen (Fr. 3'179'221.93) auf dem Verwaltungsvermögen der TBW zu verwenden. 4. Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse zu den Ziffern 1 bis 3 gemäss Art. 7 lit. g Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen. Beschlussfassung: Anträge 1 bis 3 einstimmig, Antrag 4 Kenntnisnahme
Begründung geänderter Antrag GPK	Aufgrund der Tatsache, dass das Verwaltungsvermögen der TBW im 2019 im Rahmen der Umsetzung HRM2 aufgewertet wird, wären die zusätzlichen Abschreibungen gemäss Kurzbericht vom 2. Mai 2019 obsolet. Die GPK wird aber in den nächsten Wochen eine Motion einreichen, bei welchem der Stadtrat beauftragt wird, das Abgabemodell der geänderten Ausgangslage (tiefere Gewinne aufgrund höherer Abschreibungen bedingt durch die Aufwertungen) Rechnung tragen soll.

Geschäftsprüfungskommission

Luc Kauf
Präsident Geschäftsprüfungskommission